

# Clinicum Digitale

*Digitalisierung in der Medizin*

– **Impulstag** –

*Eine Kooperation*

DER MEDIZINISCHEN FAKULTÄT CARL GUSTAV CARUS

*und*

DER SÄCHSISCHEN LANDESÄRZTEKAMMER

Dresden, Oktober 2019

## Einladung

Die Fortschritte in der Informationstechnologie werden die Medizin der Zukunft und mit ihr das Berufsbild des Arztes maßgeblich prägen und verändern. Nur gemeinsam mit Fachleuten aus Informatik und Technik können Mediziner den bevorstehenden Wandel aktiv gestalten. Unter diesem Vorsatz möchten wir Sie einladen am *Clinicum Digitale* als interdisziplinäre Veranstaltungsreihe zur Digitalisierung in der Medizin teilzunehmen.

Die Veranstaltungsreihe teilt sich in einen breit angelegten Impulstag und ein vertiefendes Curriculum über 40 Stunden. Als ursprünglich studentische Initiative wird die Fortbildung als Kooperation der Sächsischen Landesärztekammer und der Technischen Universität Dresden veranstaltet.

Weitere Informationen sowie Anmeldeöglichkeiten finden sie auf der Onlineplattform unter [www.slaek.de](http://www.slaek.de).

Mit besten Grüßen

Dr. Robin Weidemann  
Wissenschaftliche Leitung  
Medizin

Prof. Dr. Martin Sedlmayr  
Wissenschaftliche Leitung  
Informatik



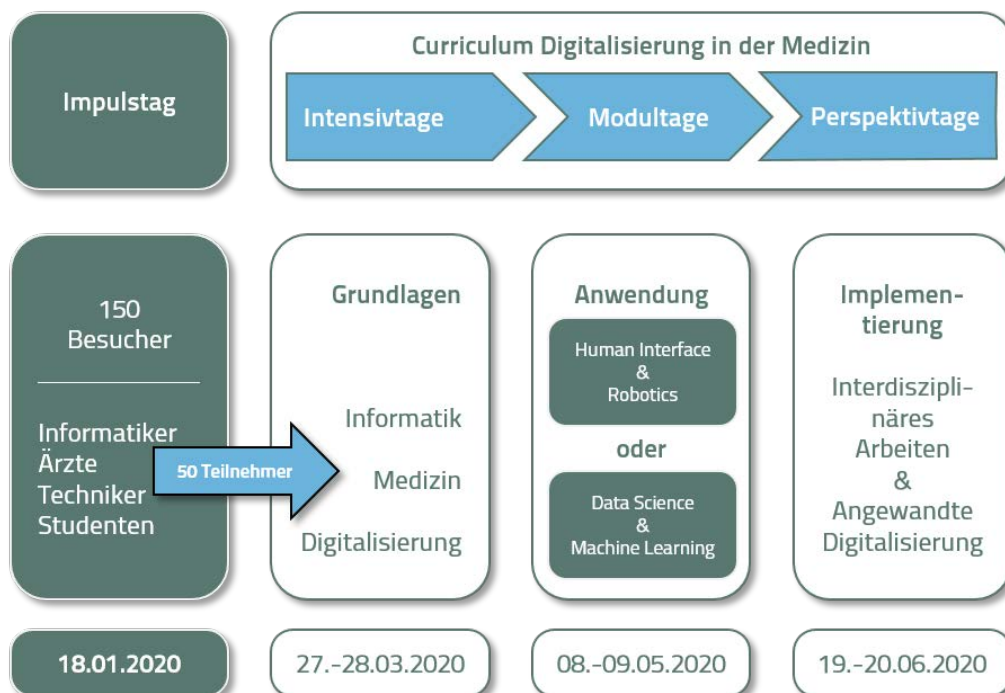
# Hintergrund

## Clinicum Digitale

Mit dem interdisziplinären *Clinicum Digitale* möchten wir den Austausch zwischen den Fachbereichen Medizin und Informatik fördern, um einen Beitrag zur Aus- und Fortbildung im Bereich Digital Health zu leisten. Neben einer Sensibilisierung durch einen breit angelegten Impulstag sollen in einem 40 stündigen Curriculum die Grundlagen einer nachhaltigen interdisziplinären Zusammenarbeit geschaffen werden.

## Impulstag

Die Auftaktveranstaltung am Samstag, den 18. Januar 2020, soll das *Clinicum Digitale* einer großen Interessentengruppe präsentieren. Vorträge von Experten an der Schnittstelle zwischen Informatik und Medizin geben in acht verschiedenen Vorträgen Einblicke in bereits bestehende Technologien und zukünftige Entwicklungen. Gemeinsam zeichnen teilnehmende Mediziner, Informatiker und Ingenieure eine Vision von digitaler Medizin.



---

## Programm Impulstag

**Veranstaltungsort:** Sächsische Landesärztekammer,  
Festsaal Carl Gustav Carus  
Schützenhöhe 16, 01099 Dresden

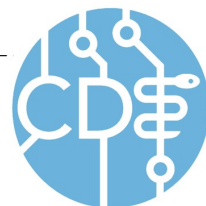
**Wissenschaftliche  
Leitung:** Dr. Robin Weidemann und  
Prof. Dr. Martin Sedlmayr

**Teilnehmerplätze:** 150 Teilnehmer

**Teilnahmegebühren:** Studenten 20 EUR  
Ärzte 70 EUR

**Anmeldung:** online über [www.slaek.de](http://www.slaek.de)

**Hinweis:** Diese Veranstaltung wird mit **8 Fortbildungspunkten**  
als ärztliche Fortbildungsveranstaltung für das Fortbil-  
dungszertifikat anerkannt.





---

# Programm Impulstag

## Vorträge

09:00 - 09:30 Uhr

*Auftakt*

### **Markt der Möglichkeiten**

Beginn der begleitenden Ausstellung medizinischer Produkte aus dem Bereich Digital Health

09.30 - 09.45 Uhr

*Begrüßung*

### **Eröffnung des *Impulstages***

Gemeinsames Grußwort von *Prof. Ingo Röder, Erik Bodendieck und Johannes Herold*

09.45 - 10.30 Uhr

*Keynote*

### **Hype or hope – Wie digitale Technologien die Krankenversorgung verändern**

*Dr. Johannes Bittner*

Ein Blick auf den Wandel der Medizin im Zeitalter der Digitalisierung

10.30 - 11.15 Uhr

*Vortrag*

### **Tour d'E-Health: Wird Deutschland abgehängt?**

*Dr. Rainer Thiel*

Ein Vergleich des Fortschritts der Digitalisierung in verschiedenen Ländern

11.15 - 11.30 Uhr

*Kaffeepause 15 min*

11.30 - 12.15 Uhr

*Vortrag*

### **Medicus ex Machina? – Künstliche Intelligenz in der Diagnostik**

*Prof. Dr. Tim Conrad*

Künstliche Intelligenz im Kontext der Medizin – Technologie, Chancen und Grenzen intelligenter Systeme

12.15 - 13.00 Uhr **Plötzlich Digital?! Wann kommt die [R]evolution  
im deutschen Gesundheitswesen**  
*Vortrag*

*Prof. Dr. Martin Sedlmayr*

Welche Entwicklungen erwarten uns in Deutschland und  
was nehmen wir in Dresden in Angriff?

13.00 - 14.00 Uhr *Mittagspause 60 min*

14.00 - 14.30 Uhr **Digital Saxony**

*Poster-Pitch*

*Prof. Dr. Martin Sedlmayr*

Nachwuchsforscher präsentieren ihre Projekte an der  
Schnittstelle zwischen Informatik und Medizin

14.30 - 15.00 Uhr **Posterausstellung**

*Postersession*

Ermittlung des Poster-Pitch Gewinners durch offene Ab-  
stimmung während der Posterbegehung

15.00 - 15.45 Uhr **Schlachtfeld Telekrankenhaus: IT und Medizin  
gemeinsam gegen das Wartezimmer**  
*Vortrag*

*Dr. Hannes Schlieter*

Einführung in die deutsche Telematik-Infrastruktur –  
Auswirkungen auf Arbeitsalltag, Patientenbetreuung und  
Gesundheitsökonomie

15.45 - 16.00 Uhr *Kaffeepause 15 min*

16.00 - 16.45 Uhr **Die Daten sind frei? – Eine juristische Reflexion  
der medizinischen Digitalisierung**  
*Vortrag*

*Dr. Alexander Gruner*

Rechtliche Herausforderungen der Digitalisierung:  
Datenschutz, Haftung, Fernbehandlungsverbot und  
Gebührenordnung

16.45 - 17.00 Uhr *Kaffeepause 15 min*



17.00 - 17.40 Uhr

*Diskussion*

### **Arzdvengers – Endgame**

*Moderation: Nora Martens/Erik Bodendieck*

Unter der Frage “Wem gehört die diagnostische und therapeutische Hoheit in der Zukunft?” wird die Veränderung der Berufsbilder durch *Prof. Jochen Hampe, Prof. Christoph Josten, Prof. Martin Sedlmayr* und *Dr. Rainer Thiel* diskutiert

17.40 - 18.00 Uhr

*Abschluss*

### **Verabschiedung**

Preisverleihung durch die Stiftung Hochschulmedizin, Feedback und Einladung zum Curriculum "Clinicum Digitale - Digitalisierung in der Medizin"

## **Workshops**

*ab 15 Uhr für 45 min in 2 Durchläufen als Alternative zu den Vorträgen*

### **Learn to Code: S1-Leitlinie für's erste Programm**

Ein angeleiteter erster Programmierversuch lädt zur Auseinandersetzung mit dem Alltag eines Informatikers ein. Kenntnisse von Struktur und Funktion verschiedener Programmiersprachen schaffen ein methodisches Verständnis als Grundlage der Zusammenarbeit an der Schnittstelle zur Informatik.

### **If blood then bad: Diagnostik für Informatiker**

Die Grundlage einer Diagnosefindung wird anhand von logischen Entscheidungen hergeleitet, um die Ähnlichkeit der medizinischen Diagnostik mit dem Aufbau informatischer Programme hervorzuheben. So wird ein Verständnis für automatisierbare Entscheidungsabläufe in der Medizin generiert.

### **Dataismus – Die Kunst der Datendarstellung**

*Workshop* Der interdisziplinäre Workshop zeigt die Macht der Visualisierung von Daten auf das Verständnis ihres Betrachters. Im Spiel mit den Darstellungen wird das Spektrum der Botschaften ausgelotet.

## Impressum

### **Konzeption**

Nora Martens  
Moritz Herzog  
Jonas Bendig  
Johannes Herold  
Dr. Robin Weidemann

### **Kooperationspartner**

Sächsische Landesärztekammer  
TU Dresden – Fakultät Informatik  
Uniklinik & Medizinische Fakultät  
Carl Gustav Carus Dresden  
Stiftung Hochschulmedizin Dresden

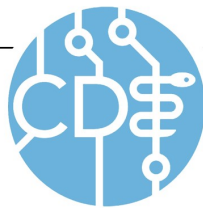
### **Kontakt Organisation**

Marco Madysa  
fortbildung@slaek.de  
+49 (0351) 8267-348

### **Kontakt Autoren**

Nora Martens  
clinicum.digitale@mailbox.tu-dresden.de

[www.slaek.de](http://www.slaek.de)



Stiftung  
Hochschulmedizin  
Dresden

Universitätsklinikum  
Carl Gustav Carus  
DIE DRESDNER.



Sächsische  
Landesärztekammer   
Körperschaft des öffentlichen Rechts